

11.12.2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe MitarbeiterInnen!

Mit einem Videogruß unseres Erzbischofs darf ich dieses Infomail einleiten: <https://www.youtube.com/watch?v=yOjYUwapeng>

1. Eben hat der Ökumenische Rat der Kirchen in Österreich eine **Presseaussendung zum Weihnachtsfest** veröffentlicht: <https://www.bischofskonferenz.at/132501/kirchen-stellen-regeln-fuer-sichere-weihnachtsgottesdienste-auf>. Daher erscheint dieses Infomail erst heute. **An der geltenden Rahmenordnung** für Gottesdienste wird sich – so diese Aussendung – **für die Weihnachtsfeiertage nichts ändern**. Zu den Regelungen siehe unter Punkt 2. Bitte setzen Sie geeignete Maßnahmen, dass die derzeit gültigen Vorgaben eingehalten werden können, z.B.: mehrere kurze Gottesdienste (etwa Krippenandachten), Gottesdienste im Freien, erweiterte Möglichkeiten zum persönlichen Gebet vor der Krippe, Streaming von Gottesdiensten, Willkommensdienst, zur Verfügung Stellen von Mund Nasenschutz, Desinfektionsmittel etc.; Anregungen dazu finden Sie unter <https://www.erzdioezese-wien.at/pages/inst/14428131/gemeindeentwicklung/themenjahre/corona/article/83044.html>
2. Seit dem 7. Dez. gilt die **neue Rahmenordnung**, die wir im letzten Infomail angekündigt haben: [https://www.bischofskonferenz.at/dl/tqOrJmoJKmkNJqx4KJKJKlLN/Rahmenordnung\\_der\\_BK\\_zur\\_Feier\\_ffentlicher\\_Gottesdienste\\_03122020.pdf](https://www.bischofskonferenz.at/dl/tqOrJmoJKmkNJqx4KJKJKlLN/Rahmenordnung_der_BK_zur_Feier_ffentlicher_Gottesdienste_03122020.pdf). Sie deckt sich großteils inhaltlich mit den Vorgaben, die vor dem zweiten Lockdown gültig waren. Neu ist:
  - Volksgesang ist weiterhin nicht möglich. Erlaubt ist **Sologesang, wobei bis zu vier Sänger/innen gemeinsam singen können** und bis zu vier Personen Instrumentalmusik machen dürfen.
  - Mundkommunion ist wieder möglich, allerdings empfehlen die Bischöfe dringend die Praxis der Handkommunion. Bitte vergleichen Sie dazu die Anregungen weiter unten im Krisenmail.
  - **Bei Gottesdiensten im Freien** hat sich eine Veränderung zur Situation vor dem 2. Lockdown ergeben: Hier sind **keine zugewiesenen Sitzplätze mehr nötig**, sehr wohl aber Maskenpflicht während des Gottesdienstes und Mindestabstand (1,5m).
  - **Taufen** sind in kleinstem Rahmen möglich.
  - Die **Empfehlung der Bischofskonferenz**, Gottesdienste **nicht vor 6.00 Uhr zu beginnen und nicht nach 20.00 Uhr zu beenden**, ist **an den Weihnachtsfeiertagen aufgehoben**.
3. Einige Klärungen aufgrund der Rückfragen per Mail oder Telefon:
  - Alle Arten von **Kinder- und Jugendgruppenstunden, Sakramentenvorbereitung, Bibelrunden, etc.** sind derzeit **in physischer Präsenz nicht möglich**. Bitte nutzen Sie die

vielfältigen digitalen Möglichkeiten, um mit den Kindern und Jugendlichen in Kontakt zu bleiben.

- Aufgrund der **nächtlichen Ausgangssperren** sollen öffentliche Gottesdienste wie vor dem Lockdown **nicht vor 6.00 Uhr beginnen und nicht nach 20.00 Uhr** enden.
- **Einzelne Verkaufsstände sind möglich**, sofern dort keine alkoholischen Getränke ausgeschenkt werden und auf die bestehenden Sicherheitsmaßnahmen geachtet wird.
- **Weitere Infos betreffend Gottesdienste und kirchliches Lebens** entnehmen Sie bitte wie üblich der aktualisierten **Veranstaltungstabelle**: <https://www.erzdioezese-wien.at/pages/inst/14428131/gemeindeentwicklung/themenjahre/corona/article/83044.html>

4. Aus zahlreichen Rückmeldungen wissen wir, dass einigen Gläubigen der **Empfang der Mundkommunion** ein großes Anliegen ist, andere wiederum Sorge haben, dass durch diese Praxis ein erhöhtes Infektionsrisiko gegeben ist.

- Sollte es während der Spendung der Mundkommunion zu einem Kontakt mit den Lippen oder der Zunge des Kommunikanten kommen, hat der Kommunionsspender die Kommunionsspendung zu unterbrechen und seine Hände zu desinfizieren.
- Es wird empfohlen, die Mundkommunion durch eigene KommunionsspenderInnen oder erst im Anschluss nach der Handkommunion zu spenden.

5. Weitere Hinweise:

- Der 48. Ausgabe des **SONNTAG** vom 29.11 war eine **Sondernummer zum Thema „Weihnachten zu Hause feiern“** beigelegt (<http://www.dersonntag.at/weihnachtsheft/>). Bitte machen Sie darauf aufmerksam! Pfarren können dieses Heft zum Verteilen nachbestellen: [n.stockert@edw.or.at](mailto:n.stockert@edw.or.at) - auch bei den Wiener Bezirkszeitungen wird es eine kleine Beilage geben.
- **Sternsingen wird vermutlich, wenngleich unter Auflagen, möglich sein.** Zu den Rahmenbedingungen wird noch mit der Regierung das Einverständnis hergestellt.
- Die **Corona-Hotline** ist über die Weihnachtstage an folgenden Tagen zu den üblichen Zeiten unter 0676/610 52 52 erreichbar: 21.12, 22.12, 23.12, 28.12, 29.12, 30.12, 4.1, 5.1, 7.1, 8.1 Anfragen per Mail können Sie an [corona@edw.or.at](mailto:corona@edw.or.at) senden.

Bitten wir den Herrn in dieser so belastenden und herausfordernden Zeit, dass er unser Herz für das Geschenk der Erlösung bereite, damit trotz allem Weihnachten für uns und die Menschen, für die wir da sind, ein Tag der Freude und der Zuversicht werde. (Vgl. Tagesgebet vom 3. Adventssonntag B).

Ihr  
Generalvikar  
Nikolaus Krasa

*Dieses Mail ergeht an: Pfarren, Priester, Diakone, PastoralassistentInnen, DienststellenleiterInnen, MitarbeiterInnen, GeschäftsführerInnen der Stiftungen, VikariatsrätInnen, PGRs, Gemeindevorstände, Ordensniederlassungen*